



PRESSE-INFO!

Oberhausen, den 30. September 2020

Vereine erhalten ihre Scheine

evo hält Gewinnversprechen ein und zahlt Oberhausener Vereinen ihre „Scheine“ aus

Erstmals verschenkte die Energieversorgung Oberhausen AG (evo) insgesamt 20.000 Euro im Rahmen der Aktion „Scheine für Vereine“, initiiert von Radio Oberhausen. Das Prinzip ist im Grunde einfach: Vom 7. bis zum 14. September konnten sich eingetragene Vereine aus Oberhausen beim Radiosender bewerben, um mindestens 2.000 Euro zu gewinnen und damit ein Herzensprojekt ihres Vereins zu realisieren. Ab dem 14. September galt es dann, jeden Morgen die Frühsendung von Radio Oberhausen zu verfolgen und zu hoffen, dass der Vereinsname aufgerufen wird. Wichtigste Gewinnvoraussetzung: Innerhalb von zehn Minuten beim Sender anrufen und die Aufstockung der Vereinskasse einsacken!

Insgesamt acht Vereine haben es in diesem Jahr geschafft und alles richtig gemacht: Sie erhalten eine ordentliche Finanzspritze. Das Geld wird dabei für die unterschiedlichsten Anschaffungen und Ideen aufgewendet.

Viele Kinder und Jugendliche profitieren in diesem Jahr von den Gewinnen: So investieren die „Dolphin-Divers“, ein Oberhausener Tauchverein, zum Beispiel in die Ausrüstung ihrer jungen Vereinsmitglieder. Auch der TB Oberhausen 1889 steckt den Gesamtbetrag in die Jugendkasse. Mit dem Geld soll die Gründung einer Mädchenabteilung unterstützt werden, Anschaffungen getätigt und das Osterturnier gestaltet werden. Mit insgesamt 40 Tänzerinnen im Alter zwischen vier und 25 Jahren möchte die KG Weiß-Grün HOAG ein Trainingslager veranstalten und die Gruppe so ein wenig für die eingeschränkte Karnevalssession 20/21 entschädigen.

Der pro wohnen International e. V. wiederum möchte seinen Gewinn nutzen, um die Mitglieder auf ein gemeinsames Team-Building einzuladen. Bereits seit 13 Jahren setzt sich der Verein für die Unterstützung älterer Menschen ein, die in schwierige Lebenslagen geraten sind. Kleidung und Sicherheitsschuhe für die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wird die Oberhausener Tafel von ihrem Gewinn kaufen. In neues Equipment, allerdings für Wettbewerbe, fließt auch der Gewinn von 2.000 Euro des Schützenvereins BSV St. Hubertus 1928 Oberhausen.

Und da nicht alle Gewinner rechtzeitig anriefen, erhalten zwei Vereine den ganz großen Topf von 4.000 Euro. Von dem Geld möchte der Tambourcorps Rheinklänge 1922 e. V. neue Musikinstrumente einkaufen, wohingegen der TC Sterkrade 1869 in zwei neue Barrenholme für die einzige weibliche Kunstturnabteilung investiert.

„Aufgrund von Corona konnten viele Vereine ihre geplanten Aktivitäten nicht ausführen. Fest eingeplante Unterstützungen fielen somit weg. Wir fühlten uns verantwortlich, hier zu unterstützen, um das gesellschaftliche Engagement in Oberhausen aufrecht zu erhalten“, so Sabine Benter, Hauptabteilungsleiterin Unternehmenskommunikation.

Wir wünschen allen Gewinnern viel Spaß beim Ausgeben der Scheine und alles Gute für das weitere Vereinsleben!

Sabine Benter

Pressesprecherin | T 0208 835-2299 | E s.benter@evo-energie.de

